



Jahresbericht

Zweitausendundzwanzig

Drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben – die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Dante Alighieri.

Klein und Gross. Frauen und Männer. Alt und Jung. Hand in Hand.

Das ist ghirlandas.

Station. Unser Arbeitsfeld.

Dekoration. Unsere Fabtupfer.

Spenden. Unser Kapital.

Freiwillige. Unser Glück.

Zweitausendundzwanzig

Und schon ist es wieder soweit. Nach einem aussergewöhnlichen Jahr, das unser Leben buchstäblich auf den Kopf gestellt hat, halte ich Rückblick und Ausblick. Es ist eine besondere Zeit, die wir leben – ich hoffe von Herzen, ihr seid alle wohlauf.



2020 im Kinderspital

Im 2020 waren meine Gedanken oft im Kinderspital – bei den schwerkranken Kindern und Familien, speziell bei den kleinen Krebspatientinnen und -patienten. In einer Ausnahmesituation kommt für Betroffene noch eine weitere Ausnahmesituation dazu – die Angst, dass zum Krebs und einem geschwächten Immunsystem eine Ansteckung mit dem Virus möglich ist. Das berührt mich sehr – und ich kann als betroffene Mutter nur erahnen, wie schwer diese Stunden für alle sind. Mit diesen Zeilen wünschen wir den Kindern mit ihren Familien und den Mitarbeitenden im Spital, die rund um die Uhr im Einsatz sind, weiterhin viel Energie, Zuversicht und auch das nötige Glück.



Merci

In diesen besonderen Zeiten macht es umso mehr glücklich, dass unsere ghirlandas Deko eine kleine Prise Leichtigkeit und Sonnenschein in die Spitalgänge zaubert - ist sie doch gerade in diesen Tagen besonders wertvoll.

Und Dank unseren Gönner:innen und unseren ehrenamtlichen Helfer:innen, sind die dekorativen Elemente da und machen Freude - das ist ganz wunderbar. Tausend Dank allen, die uns mit viel Herz und Wertschätzung in irgendeiner Art und Weise immer wieder unterstützen.



Organisation und Dekowechsel

Auch wir mussten im 2020 neue Wege gehen. Es ging in der Planung, in der Produktion und beim Dekowechsel drunter und drüber. Aber wir haben es mit Improvisation, Geduld und unzähligen helfenden Händen geschafft - die Abteilungen in den diversen Kinderspitälern sind in diesen besonderen Zeiten genauso farbenfroh wie in den letzten Jahren. Aber wir können es kaum erwarten, bald wieder selber aktiv im Spital zu sein. Das Unterwegssein für das farbenfrohe Glück der Kinder fehlt uns ebenso wie das Miteinander im Dekoteam.



Im Aufwind

ghirlandas wächst auch im 2020 weiter – weil unsere einzigartigen, selbst entworfenen und von Hand gefertigten Dekorationen als modernes, stimmiges Konzept sehr gefallen. Der Stil von ghirlandas fällt auf – das freut uns ganz besonders.

Die farnefrohen Dekorationen machen deshalb neu auch in Aarau und ab 2021 auch in St. Gallen auf allen Abteilungen Kinder, Familien und die Spitalteams froh. In Luzern kamen drei neue Stationen dazu – die zwei Kinderchirurgie-Abteilungen sowie die Infektiologie. Zudem haben wir eine sympathische Anfrage aus dem Kispi Zürich erhalten und dekorieren hier neu die Räume in der Kinder Permanence im Circle. Und ab Frühling 2021 werden wir auf der Kindernotfallstation im Kispi unterwegs sein.



Die Räume sind sehr schön und modern, aber ich arbeite auf der Kinderchirurgie im Kinderspital Luzern und bin für die Abteilungsdekoration zuständig. Schon so oft habe ich die wunderbare Dekoration auf der Kinderonkologie und der Intensivstation bewundert und frage gerne an, ob es eine Möglichkeit gibt, diese auch für die Kinderchirurgie zu beziehen.

Zitat Anfrage Luzern.

*Die Räume sind sehr schön und modern, aber leider nicht wirklich kinderfreundlich...
Im Team kam die Idee auf, ghirlandas anzufragen, ob sie allenfalls Interesse hätten bei der Gestaltung im Circle mitzuwirken.*

Zitat Anfrage Zürich.

Neue Zusammenarbeit Werkstätten

Da wir mit ghirlandas immer mehr schweizweit unterwegs sind, weiten wir auch die Zusammenarbeit mit den Werkstätten aus. Die Aufträge werden grösser, und mit mehreren Ateliers können die Termine in Zusammenarbeit mit den Teams problemlos und ohne Druck eingehalten werden. Neu arbeiten wir mit dem Atelier Tapa im Zürcher Oberland und den Heimstätten Wil in der Ostschweiz zusammen.

Tapa Atelier

Das Team beschreibt ihre Arbeitswelt so: Kreatives Papierhandwerk, geschaffen mit viel Fingerspitzengefühl.

Das passt natürlich bestens zu ghirlandas - und wir sind sehr glücklich, das Tapa Atelier an Bord zu haben. Natürlich produzieren sie für uns Schönes aus Papier - wie zum Beispiel diese einzigartigen, von Hand mit viel Feingefühl gefertigten Rhombengirlanden.

Das Atelier bietet Menschen mit psychischer Beeinträchtigung einen geschützten Ort zum Arbeiten und ist Teil des Unternehmens Noveos.



Heimstätten Will

Sie produzieren für ghirlandas stimmige Girlanden aus Transparentpapier – Kreise werden zu bunten Farbtupfern verbunden und können modulartig immer wieder neu zu verschiedenen Dekos zusammengestellt werden.

Die Heimstätten Will stellen Wohn- und Arbeitsräume zur Verfügung, die rund 400 Menschen mit einer psychischen oder kognitiven Beeinträchtigung nutzen und mitgestalten können. In den einzelnen Abteilungen werden Einzalanfertigungen und Grossserien für Firmen- und Privatkunden hergestellt.



Neue Dekoelemente

Hier präsentieren wir euch einmal mehr ein paar schöne Dekoelemente – von Hand gefertigt, farbenfroh und einzigartig.



Gartenhandwerk

Ein Garten macht Gross und Klein froh - auch im Spital. Atelier Passage.



Farbige VogelSchar

Unsere Holzvögel gibt es nun auch in neuer Farbenpracht. Atelier Passage.



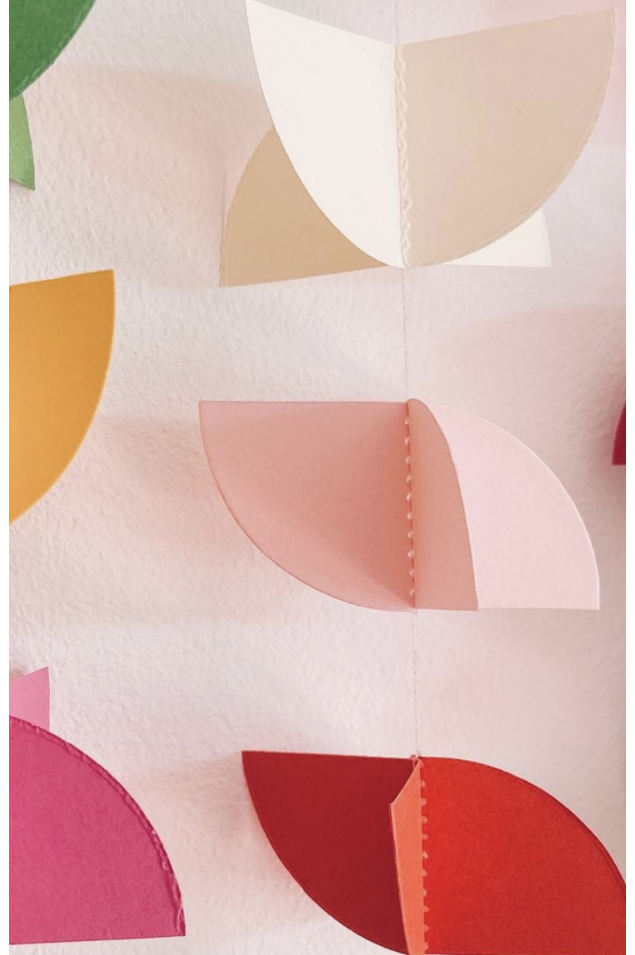
Filigrane Schmetterlinge

Unsere Sommervögel in tollen Farben aus Gmund Papier - herzlichen Dank für das Papier-Sponsoring.



Verspielte Girlanden

So schön kann Restenverwertung sein. Verspielte Girlande aus Papierkreisen - zusammen mit den Schmetterlingen zur optimalen Papierverwertung ausgeschnitten. Ein herzliches Dankeschön an die Firma Sonderegger für das Laser-Sponsoring.



Textiler Blütenzauber

Beinahe schöner als in der Natur - unsere farbenfrohen Stoffblumen für die Gartendeko. Werkstätten Bern.



Nachhaltigkeit

Unser Projekt, unsere Umwelt und die Zukunft der nächsten Generation liegen uns am Herzen. Daher ist es für uns selbstverständlich, natürliche Ressourcen zu schonen und umweltbewusst zu handeln.

Mit Liebe zum Detail von Hand produziert

Wir produzieren in der Schweiz oder kaufen Produkte von Geschützten Werkstätten sowie von Kleinunternehmen, die mit Herz und Seele vor Ort produzieren. Wir arbeiten auch oft und gerne mit kleinen Manufakturen und Grafikateliers aus Deutschland zusammen.

Die Grundmaterialien wählen wir sorgfältig aus. So kaufen wir nur hochwertiges, FSC zertifiziertes Papier ein.

Wir zeigen einen verantwortungsvollen Konsum, auch bei der Dekoration. Die Produkte werden mit Liebe zum Detail selber entworfen, die Materialien sorgfältig ausgewählt und in Partnerbetrieben von Hand gefertigt.

Turnus-Verfahren bringt Abwechslung

Aufgrund der Nachhaltigkeits-Philosophie arbeiten wir auf den verschiedenen Abteilungen im Spital in einem Turnus-Verfahren. Die Dekorationen werden gelagert, neu zusammengestellt und immer wieder verwendet. Dies bedeutet, dass wir aufgrund der vielen Stationen und Spitäler logistisch gefordert sind und ein grosses Lager benötigen.

Zum Glück stellen uns die Spitäler die entsprechenden Räume zur Verfügung – an dieser Stelle einmal mehr herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Zum Wohle aller

Mit unserem Projekt fördern wir das Wohlergehen aller – im Spital und ausserhalb des Spitals. Wir leben einen verantwortungsvollen Umgang mit Dekoration. Die Aufträge für die geschützten Werkstätten machen Freude, da die Spendengelder, als Teil unserer Philosophie, sinnvoll eingesetzt werden. Und die Arbeitnehmenden teilen die Freude, da Sie gerne für die kranken Kinder im Spital arbeiten und den Sinn ihrer Arbeit sehen

Sorgfalt im Umgang mit Materialien

Wir brauchen das Material möglichst auf, werfen nichts weg und produzieren aus Restpapier oder Reststoffen neue Dekoelemente. Oft bringt das lustige, kreative Ideen. Wie zum Beispiel die Mini Wimpelgirlanden, welche aus dem Reststoff der Bettenhimmel von den Werkstätten Bern produziert wurden und poetische Farbtupfer in die Gänge zaubern.

Und aus dem Restpapier der Berg-Girlanden gibt es Punktegirlanden in diversen Farben. Diese können wir für verschiedene Jahreszeiten und Dekorationen verwenden und immer wieder neu zusammenstellen.

Die einzelnen Dekoelemente werden in Papiertüten verpackt und in Kisten gelagert.

Instagram

Die Zeiten sind immer noch besonders - und Social Distancing begleitet uns nach wie vor, auch bei ghirlandas. Damit wir unser Tun im Kinderspital für das farbenfrohe Glück der Kinder allen in schönen Bildern näher bringen können, sind wir seit 2020 auf Instagram. So ist ghirlandas auch im Alltag immer ein klein bisschen mit dabei - und bringt die Farbtupfer über die Spitalmauern hinaus zu euch - und in die weite Welt. Lust auf mehr? Dann folgt uns auf Instagram @ghirlandas.



Finanzen

Dank unseren lieben Gönner:innen, die ghirlandas jedes Jahr unterstützen, geht es dem Verein finanziell gut. Mit unserer Philosophie und unserem Konzept können wir auch mit kleineren Budgetbeträgen viel erreichen. Das Rotationsprinzip ist nachhaltig, sinnvoll, spart Geld und zaubert Vielfalt.

Dank der Freiwilligenarbeit und der Zusammenarbeit mit unseren Partner:innen, den geschützten Werkstätten, können wir unsere Ideen in Handarbeit umsetzen und vernünftig finanzieren. Spesen für Administration und Aktivitäten des Comités sowie des Dekorationsteams sind weiterhin Null.

Spenden - Gönner:innen

Auch im 2020 haben uns unzählige Gönner:innen mit viel Herzlichkeit und Grosszügigkeit unterstützt. Sei es mit Geldbeträgen oder mit Naturalspenden.

Wir danken von Herzen.

Allen Gönner:innenn - Firmen und Privatpersonen.

Allen, die beim Hinschied eines lieben Menschen an ghirlandas gedacht haben.

Allen Firmen, die uns in Naturalien beschenkt haben.

Allen Firmen, die uns Spezialpreise schenken.

Kinderkrebshilfe Schweiz

Die Kinderkrebshilfe Schweiz hat uns auch im 2020 mit einem grosszügigen Spendenbetrag unterstützt. Dafür und für die wertvolle menschliche Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich. Es ist jedes Mal schön, wenn sich unsere Wege kreuzen und ein konstruktiver, persönlicher Austausch möglich ist.

Liebe Christine und Team. Hier noch das Endprodukt vom Kispä Aarau. Ausnahmslos sind alle mega begeistert, und wir bekommen so viele positive Rückmeldungen. Es sieht soooo schön aus, und es macht viel mehr Spass beim Arbeiten. Vielen Dank nochmals an alle und liebe Grüsse Andrea.

Herzensangelegenheit

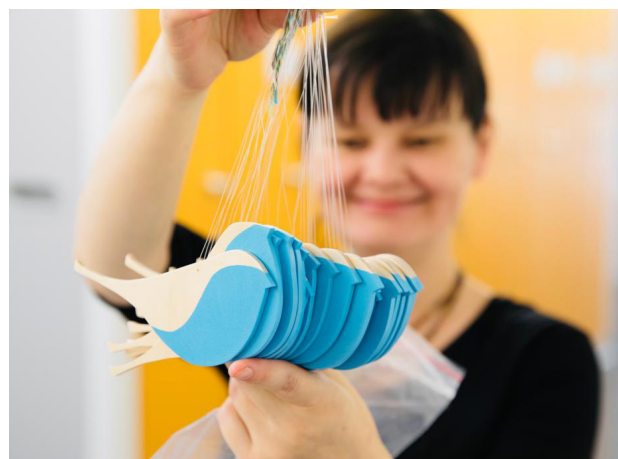
ghirlandas ist und bleibt für alle freiwilligen Helfer:innen eine Herzensangelegenheit. Nebst Ausbildung, Beruf und Familie nehmen sich alle Zeit, den kranken Kindern und den betroffenen Familien etwas Freude im Spitalalltag zu schenken.

2020 wird uns als besonderes Jahr wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Unser Unterwegssein im Spital, das allen stets konstruktive und glückliche Stunden beschert, war nicht möglich. Auf der anderen Seite haben wir in diesem verrückten Jahr unzählige Anfragen von neuen Abteilungen erhalten. Denn mit unserer Dekoration gibt es ein farbenfrohes Stück Lebendigkeit und Fröhlichkeit, das so viele aufgrund der besonderen Situation im Spitalalltag vermisst haben. Und wir haben unzählige neue Dekoideen entworfen, Prototypen entwickelt und viele schöne Elemente in die Produktion geschickt.

Herzlichen Dank liebe Christina Gartenmann, Andrea Hladky, Aline Jean, Marianne Walther, Angela Widmer und Dina Widmer für euer Engagement im Comité. Auch im 2020.

Und herzlichen Dank liebes Dekoteam für eure ehrenamtliche Arbeit vor Ort, die wir hoffentlich bald wieder aufnehmen können. Ich freue mich schon jetzt, wenn es im Chat wieder heisst: Für den Dekowechsel Herbst 2021 treffen wir uns an folgenden Abenden im InseleSpital – wer hat Zeit und Lust mitzuhelfen?

Herzlich danken wir auch den Teams in den Kinderspitälern Aarau und Luzern, die die Spitalgänge in Eigenregie mit unseren Dekorationen schmücken. Diese Zusammenarbeit erleichtert uns die Organisation in der Ferne, macht mehr möglich und viel Freude.



Dieses beschwingte Miteinander mit euch allen, bald in der ganzen Schweiz, ist unsere Motivation. Auch im 2021. Ich freue mich darauf.

Auf eine glückliche Zeit.

Herzlichst

Christine Jean, Präsidentin

Erlach, im Juli 2021